

1. Die Bundesrepublik Deutschland im Rahmen

Unterschiede der statistischen Begriffe, des Erhebungsverfahrens und der Bearbeitungsmethoden schränken die Vergleichbarkeit der Angaben mit den Quellen die Bildung der Summen für die Organisationen vertretbar erschienen. Die nachstehenden Angaben sind mit den Angaben der

Lfd. Nr.	Land Wirtschaftsorganisation	Verkehr		Geld und Kredit ¹⁾			Öffentliche Finanzen ¹⁾		
		Nachrichtenverkehr		Bargeld- umlauf ²⁾	Bank- einlagen ³⁾	Gold- u. Devisen- bestände ⁴⁾	Staats-		Saldo
		Bestand an					ausgaben	ein- nahmen	
		Rundfunk ¹⁾ empfangsgeräten	Fernseh ²⁾	auf 1 000 Einw.	Mrd. Landeswährung ⁵⁾	Mill. US-\$			Mrd. Landeswährung ⁵⁾
1	Belgien	328	116	157	141	1 991	172,7	154,7	- 18,0
2	Luxemburg	330	52 ³⁾				7,3	7,4	+ 0,1
3	Niederlande	259	132				7,2	8,3	2 084
1-3	Benelux	290	124	.	.	4 070	.	.	.
4	Bundesrepublik Deutschland .....	...	...	27,8 ⁶⁾	39,8 ⁷⁾	6 970 ⁸⁾	58,7	60,3	+ 1,6
5	Frankreich	304 ⁴⁾	92	61,5	100,4	5 105	93,2	93,2	+ 0
6	Italien	189 ⁴⁾	85	3 846	8 569	3 678	6 128	5 621	-507
1-6	EWG .....	...	...	.	.	19 823	.	.	.
7	Dänemark	348 ⁴⁾	20	3,9	11,5	613	10,9	12,0	- 1,1
8	Großbritannien	295 ⁴⁾	238	2,5	9,3	2 315	9,4	9,4	+ 0
9	Norwegen	239	80	4,7	5,2	362 ⁹⁾	9,8	9,1	- 0,7
10	Österreich	294	65	26,1	21,3	1 245	63,2	60,4	- 2,8
11	Portugal	118	13	17,3	46,9	939	14,8 ⁸⁾	12,2 ³⁾	- 2,6 ⁴⁾
12	Schweden	338	239	8,5	8,8	877	22,4	21,0	- 1,4
13	Schweiz	274	62	10,3	17,9	3 123	4,9	5,3	+ 0,4
7-13	EFTA	286	183	.	.	9 474	.	.	.
14	Griechenland	94	.	20,3	8,4	266	28,0	24,0	- 4,0
15	Irland	189 ⁴⁾	71	0,1 ¹⁰⁾	0,2	435	0,2	0,2	- 0
16	Island	274	.	0,8	1,5	41	.	.	.
17	Japan	201	158	1 962	7 450	1 799	3 445	3 470	+ 25
18	Kanada	495 ⁵⁾	246 ³⁾	2,3	6,2	2 684	7,4	6,7	- 0,7
19	Spanien	129	27	132	246	1 412	123,8	125,8	+ 2,0
20	Türkei	54	5	5,7	2,6	144	13,5	13,3	- 0,2
21	Vereinigte Staaten	986 ⁵⁾	327 ²⁾	35,1	129	15 903	122,7	114,4	- 8,3
1-21	OECD .....	.	.	.	.	51 981	.	.	.
22	Jugoslawien	120	11	460	958	74	.	.	.
23	Welt ...	.	.	.	.	.	.	.	.

Verkehr: ¹⁾ 1963; erteilte Ton-Rundfunkgenehmigungen. Da in einigen Ländern je Genehmigung mehrere Empfangsgeräte betrieben ²⁾ Schätzung der in Betrieb befindlichen Geräte. — ³⁾ Einschl. kombinierter Fernseh-Rundfunkgenehmigungen. — ⁴⁾ 1962.

Geld und Kredit: ¹⁾ Stand am Jahresende. — ²⁾ Vgl. Fußnote 1, S. 112*. — ³⁾ Vgl. Fußnote 2, S. 112*. — ⁴⁾ Vgl. Fußnoten 3 und 4, der Bundesbank. Ohne Forderungen an die EZU. — ⁵⁾ Nur Bestände der Bank von Norwegen; ohne Bestände der Regierung. — ¹⁰⁾ Ohne

Öffentliche Finanzen: ¹⁾ Vgl. Vorbemerkung S. 117* und Tabellen S. 118*f. — ²⁾ Vgl. S. 8*f. — ³⁾ 1963.

Preise: ¹⁾ Über die Grenzen der Vergleichbarkeit von Land zu Land vgl. die methodischen Vorbemerkungen zu den Tabellen des Index der Miete. — ²⁾ Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte (vgl. S. 472 ff). Ein Index der Großhandelspreise wird z. Z. noch nicht berechnet.

Löhne: ¹⁾ Die hier gegebenen Bruttostundenverdienste in den Ländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) Vergleich sollten sie jedoch nicht mit den offiziellen Währungsparitäten umgerechnet werden, sondern mit Hilfe der Verbrauchergeldarbeiter einschl. Lehrlinge. — ²⁾ Vgl. S. 8*f. — ³⁾ Oktober. — ⁴⁾ Männl. Arbeiter. — ⁵⁾ Einschl. Bergmannsprämie. — ⁶⁾ September. — ⁷⁾ Revier tung. — ⁸⁾ Tarif. Stundenlohn eines Untertagearbeiters am 31. Dezember. — ⁹⁾ Bruttomonatsverdienst 1963. — ¹⁰⁾ Mindestlohn eines Fach desstundenlohn eines Untertagearbeiters in Athen. — ¹¹⁾ Mindeststundenlohn eines Hilfsarbeiters in Athen. — ¹²⁾ Mindeststundenlohn eines arbeiter. — ¹³⁾ Monatsverdienst der Arbeitnehmer in 1 000 Din.

Verbrauch: ¹⁾ In Verbrauchsberechnungen je Einwohner summieren sich naturgemäß die Beeinträchtigungen der Vergleichbarkeit, die schließlich der Bevölkerungsstatistik der Länder ergeben. Vergleiche sind also nur mit Vorbehalt möglich, dürften aber trotzdem wenigstensbarer Verbrauch in Rohstahleinheiten 1963 (Erzeugung zuzüglich Einfuhr abzüglich Ausfuhr) aber ohne Berücksichtigung der in vielen Rohblöcke und Halbzeug, alle Walzerzeugnisse, Stahlrohre und Verbindungsstücke, Stahldrähte und rollendes Eisenbahnmateriale. — ²⁾ Fest Elektrizität aus Wasserkraft minus Ausfuhr, Zunahme der Vorräte und Bunkerkohle; außerdem wird der Außenhandel von Koks und Erdöl wird bei der Verbrauchsberechnung nicht berücksichtigt. Außenhandel mit Elektrizität ist insgesamt als Außenhandel mit Elektri

Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen: ¹⁾ Den nachstehenden Zahlen liegt die im Standard-System Volkswirtschaftlicher Gesamtrech den einzelnen Landeswährungen angegebenen Bruttosozialprodukts in DM oder eine andere Währung über die jeweiligen Wechselkurse zum zwischen den Wechselkursen und den Kaufkraftparitäten für das Sozialprodukt nicht zu korrekten Ergebnissen führen. — ²⁾ Billionen. —